

Strausberg richtet 5. Tour de Tolérance aus

Bürgermeister Hans Peter Thierfeld nahm einen Spendenscheck von 5.662,44 Euro entgegen

Strausberg (ioe) Bereits zum fünften Mal startet am 17. September die Tour de Tolérance. In diesem Jahr ist Strausberg der Ausgangspunkt für die Rundfahrt der Radfahrer. Sie führt über Werneuchen, Bernau, Berlin und Neuenhagen zurück in die grüne Stadt am See.

Gemeinsam übergaben die Mitorganisatoren – die SPD-Bundestagsabgeordnete Petra Bierwirth und der einstige Geschäftsführer des Eberswalder Berufsbildungsvereins, Günter Grützner – Strausbergs Bürgermeister Hans Peter Thierfeld kürzlich einen Spendenscheck von 5.662,44 Euro für Organisa-

tion der Tour. Anwesend war auch der Bad Freienwalder Bürgermeister, Ralf Lehmann. Im vergangenen Jahr richtete Bad Freienwalde die Tour de Tolérance aus.

Ziel der Fahrt unter dem Motto „Gemeinsam Stärke zeigen“ ist es seit jeher, Gleichgesinnte und Menschen unterschiedlicher Denkweise zusammenzuführen, um ein Zeichen für ein friedliches Miteinander zu setzen. An den ersten beiden Rundfahrten nahmen jeweils 1.000 Radler, Skater und Rollstuhlfahrer teil. 2003 waren es rund 1.300, die vierte Tour absolvierten cirka 700 Männer und Frauen. Jetzt hat Strausberg den Staffelstab für 100 Kilometer lange 5. Tour de Tolérance in der Hand. Näheres ist im Internet unter www.tourde-tolerance.de zu erfahren.



Petra Bierwirth und Hans Peter Thierfeld während der Scheckübergabe
Foto: Stadtverwaltung Strausberg